Tag des Friedhofs 2018

Kinderprogramm 14.00 bis 18.00 Uhr

Paradies für viele Lebewesen – Bienenwerkstatt Isabell Dremel

15.00 bis 17.00 Uhr
WIR MALEN EINE SONNE – Malaktion für jung & alt
Franka Silberstein

Ausstellungen

- Mustergräber, Friedhofsgärtner live
 - Bepflanzung von Grabstellen
- lebende Werkstatt der Steinmetz- und Bildhauerinnung
- Informationen über Fahrzeuge und Bestattungen

Fahrradrikscha – Fahrdienst für mobilitätseingeschränkte Besucher

Organisatoren der Berliner Zentralveranstaltung

Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e.V., Mitglieder des Arbeitskreises Tag des Friedhofs: Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz, Bestatter-Innung von Berlin und Brandenburg (K.d.ö.R.), Bestatter-Verband von Berlin und Brandenburg e.V., Senatsverwaltung für Umwelt,

Verkehr und Klimaschutz sowie Bezirksämter von Berlin, Franka Silberstein.

Friedhof Treuhand Berlin-FTB-Dauergrabpflegegesellschaft mbH, Hospiz- und Palliativverband Berlin, Peter-Lenné-Schule,

Steinmetz- und Bildhauer-Innung Berlin, Zwischenraum e.V. – Gestalter im Sepulkralbereich,

Zwölf-Apostel-Kirchhof



Der Friedhof: Leben - Lachen - Freude

So vielfältig wie Friedhöfe sein können, so vielfältig ist auch das Motto. Sie möchten wissen, was genau mit "Der Friedhof: Leben-Lachen-Freude" gemeint ist?

gen und Gespräche statt. Hier wird neu Mut gefasst und Hoffnung geschöpft und ja, auch gelacht und sich an Schönes erinnert. Auf vielen Friedhöfen finaußerschulische Lernorte von Schülerinnen und Schülern erkundet. Friedhöfe haben einen unschätzbaren Wert für Tiere, Pflanzen und Menschen. Der Tag des Friedhofs soll genau auf diese Vielfältigkeit hinweisen. die sich mit Bestattung, Tod und Trauer befassen. Andererseits werden fröhliche Kinderaktionen, Konzerte und Lesungen durchgeführt, denn es soll deutlich werden, dass ein Friedhof immer aufgesucht werden kann, wenn man sich vom stressigen Alltag erholen, eine ruhige Mittagspause verbringen oder einfach die Schönheit und die Ruhe des Ortes genießen möchte. Das Ziel des diesjährigen Mottos ist, dass ältere Generationen und auch deren Kinder und Enkelkinder den Friedhof als schöne Begräbnis- und Erinnerungsstätte kennenlernen, wahrnehmen und besuchen.

Weitere Informationen: www.tag-des-friedhofs.de



Tag des Friedhofs 2018

Grußwort des Bezirksbürgermeisters von Charlottenburg-Wilmersdorf, Reinhard Naumann



Man nennt sie Kirchhof, Nekropole oder Gottesacker, die Plätze, auf denen Menschen ihre letzte Ruhe finden. Ob in einem Sarg oder in einer Urne, ob im eigenen Grab, auf einer anonymen Parzelle oder in der Familiengruft, auf den Friedhof führt der letzte Weg. Den

Lebenden dienen sie als Orte der Trauer und der Erinnerung, aber auch des Innehaltens und der Entschleunigung in unserer hektischen Zeit.

Ursprünglich in der Nähe der Kirchen angesiedelt, entwickelten sich die Friedhofsanlagen zu Beginn des 19. Jahrhunderts aus Platzgründen hin zu Orten außerhalb von Wohngebieten, nicht selten konzipiert als große parkähnliche Anlagen, die auch zum Flanieren einladen. Hierfür kann der wunderschöne Friedhof Ruhleben, auf dem die Berliner Veranstaltung in diesem Jahr stattfindet, Zeugnis ablegen.

Ich wünsche den Besucherinnen und Besuchern interessante Begegnungen und Gespräche mit den Menschen, die sich um die Gestaltung und Pflege unserer Friedhöfe kümmern und verbleibe,

mit freundlichen Grüßen

Bezirksbürgermeister



Programm

14.00 Uhr

Musikalischer Auftakt mit der Brandenburgischen Big Band

Eröffnung durch den Gartenbauverband Berlin-Brandenburg e.V.

Moderierte Gesprächsrunde: Der Friedhof: Leben – Lachen – Freude

Moderator:

Dr. Andreas Jende Geschäftsführer des Gartenbauverbandes

Gesprächspartner:

Schirmherr Reinhard Naumann, Bezirksbürgermeister Charlottenburg-Wilmersdorf, Lutz Grille, Vizepräsident des Gartenbauverbandes Berlin-Brandenburg e.V., Arne Schenke, Obermeister der Steinmetz- und Steinbildhauer Innung Berlin e.V., Oliver Siegmund, Friedhof Treuhand Berlin Dauergrabpflegegesellschaft mbH

Brandenburgische Big Band

Vorträge 15.00 Uhr

Die letzte Reise planen – Bestattungsvorsorge

Fabian Lenzen

Bestatter-Innung von Berlin-Brandenburg (K.d.ö.R.)



15. September 2018, 14-22 Uhr

Führungen

15.00 und 16.30 Uhr

Führungen durch den technischen Bereich des Krematoriums

Krematorium Berlin

15.30 und 17.00 Uhr

Jeder sollte nach seiner Facon seelig werden können. Erde, Urne, muslimisch, buddhistisch, in Gemeinschaft, unter Bäumen.

Führung durch die Friedhofsverwaltung

16.00 Uhr

Lebensraum Friedhof – naturkundliche Entdeckungen Manfred Schubert, Berliner Landesarbeitsgemeinschaft Naturschutz

16.00 Uhr

Auf die Finger geschaut – Floristikvorführung zum Thema Trauer Blumenhaus Schamp

16.30 und 17.30 Uhr Gospelchor

ab 19.00 Uhr Illumination

Infostände des Arbeitskreises

Zu den Themen Naturschutz, Bestattungsvorsorge, Grab- und Pflegeangebote auf Friedhöfen, Hilfe und Beratung für Trauernde, Friedhofsgärtnerische Angebote, Dauergrabpflege, Steinmetzarbeiten, Ausbildung zum Friedhofsgärtner